ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 4. Dezember 2020 | Nr. 49

Stellungnahme

Pflanzenschutzmittel in der Luft und im Trinkwasser?

Ein Bericht in der Tagespresse über eine angeblich in Ortenberg festgestellte „starke Luftbelastung mit Pflanzenschutzmitteln“ hat für viel Verunsicherung und Nachfragen aus der Bevölkerung geführt. Die Gemeindeverwaltung hat dafür großes Verständnis, denn auch wir selbst wurden von diesem Bericht völlig überrascht.

Es bleibt uns daher nur, im Nachgang eine sachliche und unaufgeregte Beurteilung bzw. Einordnung vorzunehmen. Wir werden mit den Initiatoren und den Fachbehörden weiter um Aufklärung offener Fragen bemüht sein und ggf. weiter berichten und informieren.
Im Innenteil des Amtsblattes gehen wir – soweit uns eine Recherche und Nachprüfung bisher möglich war – auf einzelne Fragen ein.
Auf Grundlage der vorliegenden Stellungnahmen seitens des Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und des Landratsamt lässt sich zusammenfassen, dass es aus Sicht der Gemeindeverwaltung keinen Grund gibt, sich in diesem Zusammenhang Sorgen um unsere Gesundheit zu machen. Dies gilt hinsichtlich der Luftqualität, des Trinkwassers und auch der landwirtschaftlichen Produkte.
Wie die letzten Jahre gezeigt haben, wirkt das Thema „Einsatz von Pflanzenschutzmitteln“ in unserer Gemeinde sehr polarisierend. Der Gemeindeverwaltung ist eine sachliche und objektive Auseinandersetzung mit diesem Thema sehr wichtig. Wir setzen daher anstatt Polemik und Angstmacherei auf Sachlichkeit und einen offenen Dialog mit und zwischen den Mitbürgern und Mitbürgerinnen. Gerne stehen wir bei Fragen zur Verfügung.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg.

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Freundeskreis Namuddu Motherhouse Uganda

Wir möchten Ihnen die Vorweihnachtszeit versüßen....

Dieses Jahr ist für uns alle eine große Herausforderung. Aber nicht nur wir in Deutschland haben mit den Folgen der Corona-Pandemie zu kämpfen, weltweit sind die Menschen betroffen. Leider hat das Virus auch Uganda erreicht und unsere Freunde George Nkonge und Teddy Nakanwagi vom Waisenhaus Anne Namuddu sind mehr denn je auf unsere Hilfe angewiesen. Es gab einen Lockdown und alle Kinder mussten im Heim bleiben und konnten nicht zur Schule gehen. Zusätzlich zu Corona sorgte auch eine Windhose für Ernteausfälle und die Schweinepest raffte den Schweinebestand dahin.

Wir vom Freundeskreis Anne-Namuddu würden normalerweise auf Märkten, Kirchenfeiern und ähnlichem mit Verkaufsständen und Spendenaktionen die Ärmsten in Uganda unterstützen. Dieses Jahr stehen uns hier praktisch keine Möglichkeiten zur Verfügung, nichtsdestoweniger wollen wir unseren Beitrag zur Linderung der größten Not leisten. Helfen Sie uns dabei, in dem Sie sich die Weihnachtszeit mit unseren Kuchen und Plätzchen versüßen.

Wir liefern zu Ihnen nach Hause!

Kirschstreusel, Apfelstreusel Ø ca. 18 cm	**7,00 €/ Stück**
LinzertorteØ ca. 18 cm	**8,00 €/ Stück**
Dinkel-Hefezöpfle gefüllt/ ungefüllt	**7,00 €/ Stück**

Am Freitag, den 04.12.2020 und 11.12.2020 von 16 bis 19 Uhr
Samstag, den 05.12.2020 und 12.12.2020 von 10 bis 14 Uhr.

Bitte bestellen Sie bis zum 01.12.2020 bzw. 08.12.2020 vor:
Telefon/WhatsApp: 0152/23378441 (Sandra Schnittker);
Email: barmbruster@baikon.de .

Wenn Sie zu Weihnachten statt Geschenke gerne mit Ihrer Firma dieses Waisenkinder-Projekt unterstützen möchten, wir bringen Ihnen gerne Unterlagen und weitere Informationen über das Projekt `Namudu Motherhouse Uganda'.

Konto Kath. Kirchengemeinde Ortenberg,
IBAN DE24664900000009118802;
BIC GENODE61OG1

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

04.12.33
Sieferle Johann, Sonnengasse 9 87. Geb.

07.12.42
Litterst Friedrich, Fröschlach 7 78. Geb.

10.12.46
Seitz Dieter, Im Weizenfeld 1 74. Geb.

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

BLHV

Vorläufig finden keine Sprechstunden statt.

Pflanzenschutzmittel in der Luft und im Trinkwasser?

Worum geht es eigentlich?
Im Auftrag eines spendenfinanzierten Vereins namens „Umweltinstitut München e.V.“ und einem Interessensverband von Bioproduzenten und Fachhändlern („Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft“) wurde 2019 eine Studie über die Verteilung von Pflanzenschutzmitteln in der Luft durchgeführt.
Hierzu wurden 2019 an 163 Standorten in Deutschland Messungen durchgeführt. Eine dieser Stationen wurde in Ortenberg in einem Vorgarten nahe der Rebberge aufgestellt.
Für die relevante Messmethode (sog. Passivsammler) war Ortenberg einer von zwei Weinbau-Messstandorten bundesweit. Andere Messstationen befanden sich beispielsweise in Wäldern oder inmitten von Städten. Aufgrund der geringen Anzahl vergleichbarer Standorte macht dies die sachliche Einordnung der in Ortenberg erzielten Messergebnisse im bundesweiten Vergleich schwierig,

Was ist das Ziel der Studie?
Der Verein „Umweltinstitut München e.V.“ und das „Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft“ setzen sich unter dem Slogan „Ackergifte? Nein danke!“ dafür ein den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln mittelfristig zu verbieten.
Was wurde gemessen?
Im Pressebericht war zu lesen, dass in Ortenberg „bundesweit die zweithöchsten Pestizid-Werte“ gemessen wurden und dass „bedenkliche Pestizide gefunden worden seien, größten-

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung
Kommissarischer Wassermeister
Klaus Riehle 0151 - 20027313

Abwasserbeseitigung
Abwasserzweckverband 0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl 0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

04.12.2020	Hirsch, Fischmarkt 3, Offenburg, Tel. 0781-25891
05.12.2020	Einhorn, Hauptstr. 88, Offenburg, Tel. 0781-77337
06.12.2020	Burda, Kronenplatz 1, Offenburg, Tel. 0781-94848870
07.12.2020	Zunsweier, Am Kirchberg 2, Offenburg, Tel. 0781-53456
08.12.2020	Haaß, Schillerplatz, Zeller Str. 31, Offenburg, Tel. 0781-93590
09.12.2020	Marien, Hauptstr. 24, Gengenbach, Tel. 07803-5710
10.12.2020	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781-36141

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt,Ordnungsamt	0781-9335-23
Standesamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/96620

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth 0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:
Barbara Armbruster 07835 - 63 12 84
SoNO siehe Vereinsmitteilungen

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen 0781/805-6000
Infotelefon 0781 - 80 59 60 0

Donnerstag, 10.12.2020 gelber Sack (s. auch Abfallkalender)

Kork- und Batteriesammelstelle **Rathaus**

teils in weitaus höherer Konzentration als zugelassen“. Diese Aussage ist irreführend, denn gemessen wurden nicht die Konzentrationen der den Angaben zufolge gefundenen Stoffe. Gemessen wurde lediglich die Anzahl an unterschiedlichen Stoffen. Hierbei wurden 29 von 88 untersuchten Wirkstoffen nachgewiesen. Dies waren weniger als am anderen Weinbau-Messort, jedoch mehr als an anderen Messstellen, wie beispielsweise in Wäldern oder Innenstädten.
Bei den nachgewiesenen Wirkstoffen handelt es sich größtenteils, jedoch nicht ausschließlich um Stoffe landwirtschaftlichen Ursprungs. Die Mengen liegen im mikroskopischen Nanogrammbereich.

Wie wurde gemessen?
Über 9 Monate hinweg wurden sog. Sammelproben aufgenommen. Es handelt sich also nicht um eine Dauerkonzentration in der Luft, sondern um eine Aufsummierung der über den gesamten Zeitraum hinweg insgesamt vorgefundenen Stoffe.
Um dies mit einem anderen Bild plausibel zu machen: Es ist in etwa so, als wenn man z.B. in 1 km Entfernung die Lautstärke des stündlichen Glockenschlags einer Turmuhr messen und die Werte über Wochen zu einer dauerhaften Lärmbelästigung aufaddieren würde.

Was sagen die Ergebnisse aus?
Entgegen der im Pressebericht erwähnten „erschreckenden“ und „besorgniserregenden“ Bewertung der Ergebnisse kommt das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), mit dem die Gemeindeverwaltung in Kontakt steht, zu dem Schluss, dass die genannte Studie aufgrund der angewandten Messmethode keine fundierte Aussage zulässt. Dagegen seien „generell gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Pflanzenschutzmittel bzw. ihre Wirkstoffe bei sachgerechter und bestimmungsgemäßer Anwendung unwahrscheinlich“. Dies wird auch vom Landratsamt Ortenaukreis bestätigt.
Die in der Studie verwendete Wortwahl lässt zudem an der wissenschaftlichen Objektivität der getroffenen Aussagen zweifeln.

Wie kann es sein, dass nicht mehr zulässige Stoffe gefunden wurden?
Dem Pressebericht zufolge wurden auch seit Jahren nicht mehr zulässige Substanzen gefunden. Dies ist zunächst kaum erklärbar. Dass Landwirte verbotene Präparate beschaffen und einsetzen kann nahezu ausgeschlossen werden, denn diese werden regelmäßig und streng kontrolliert. Einige dieser Wirkstoffe sind aber in Mitteln enthalten, die nicht mehr vertrieben werden dürfen, deren Bestände aber noch bis Ende 2019 aufgebraucht werden durften. Auch andere Quellen – etwa Industrie, Verkehr, Verschleppung, Ferntransport aus dem Ausland – können Ursachen sein.

Bestehen Gesundheitsgefahren?
Sowohl nach Aussage des Bundesamtes für Risikobewertung (www.bfr.bund.de) als auch der Fachleute im Landratsamt sind gesundheitliche Beeinträchtigungen unwahrscheinlich. So werden etwa Pflanzenschutzmittel nur zugelassen, wenn selbst bei einer maximalen und dauerhaften (also täglich wiederkehrenden) Aussetzung keine schädlichen Auswirkungen auf die Gesundheit zu erwarten sind. Von diesen „Worst-Case-Bedingungen“ sind wir aber weit weg, denn die Werte sind tatsächlich so gering, dass sie für Mensch und Umwelt unbedenklich sind.
Die höchste in der deutschlandweiten Studie über Monate angesammelte Menge an Glyphosat etwa liegt um das 12.000-fache unter der Menge, die ein erwachsener Mensch jeden Tag sein ganzes Leben lang ohne Gefahr für seine Gesundheit zu sich nehmen könnte.
Siehe etwa: https://www.bfr.bund.de/cm/343/fernab-vom-feld-gesundheitliche-beeintraechtigungen-durch-abdriften-von-pflanzenschutzmitteln-sind-unwahrscheinlich.pdf

Und wie sieht es mit dem Trinkwasser aus?
Fragen aus der Bevölkerung gab es in diesem Zusammenhang auch zu einer evtl. Auswirkung auf das Trinkwasser. Auch hier kann und muss Entwarnung gegeben werden. Es gibt kaum eine öffentliche Trinkwasserversorgung, die hinsichtlich der Trinkwasserqualität mehr Vorsorge trifft. Und dies sehr erfolgreich:
Die Gemeinden Ortenberg und Ohlsbach betreiben seit 2004 eine gemeinsame Trinkwassergewinnung mit insgesamt vier variabel einsetzbaren Grundwassertiefbrunnen.
Kernelement ist die im Ortenaukreis und weit darüber hinaus einzige Aktivkohlefilteranlage einer öffentlichen Wasserversorgung. Sie wird zur Entfernung organischer Substanzen aus dem Wasser eingesetzt, worunter auch Pflanzenschutzmittel fallen. Zusätzlich durchläuft das Rohwasser zur Entkeimung und Desinfektion eine UV-Licht-Bestrahlung.
Das Trinkwasser - als das wohl best-überwachteste Lebensmittel überhaupt - wird regelmäßig und permanent durch verschiedene Labore beprobt. So urteilt etwa das chemische Landesuntersuchungsamt Freiburg in seinem Trinkwassergutachten vom August 2020 zusammenfassend, dass keinerlei Grenzwerte überschritten werden.
Insbesondere kann keines der nach der Trinkwasserverordnung relevanten Pflanzenschutzmittel oder deren Abbauprodukte nachgewiesen werden. Dieses „Null-Ergebnis“ ist vor allem auf die Aktivkohle-Filtrierung zurückzuführen.
Auch der aus der Bevölkerung angesprochene Nitratwert in unserem Trinkwasser liegt mit 15 mg/l um 70% unterhalb des für besonders empfindliche Säuglinge als unbedenklich festgestellten Grenzwertes von 50 mg/l. Hierzu sei angemerkt, dass Nitrat natürlicherweise auch in vielen Lebensmitteln enthalten ist. Vor allem Salat, Blatt- und Wurzelgemüse weisen mitunter Nitratwerte von deutlich über 1.000 mg/kg auf. Teilweise werden dem Nitrat sogar positive Gesundheitseffekte zugeschrieben.

Näheres auch hierzu vom Bundesamt für Risikobewertung.
(www.bfr.bund.de/de/fragen_und_antworten_zu_nitrat_und_nitrit_in_lebensmitteln-187056.html)

Stoffe, die auf eine Beeinflussung durch Abwässer hindeuten, wurden im Trinkwasser nicht gefunden und der mikrobiologische Befund ist ebenfalls unauffällig. Das Trinkwasser ist gut mineralisiert und weist eine mittlere Härte auf, so die Fachbe-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

hörde. Die Ergebnisse der Wasseranalysen sind unter https://www.ortenberg.de/de/rathaus/Trinkwasserwerte.php veröffentlicht.

Trotz der aufwändigen Aufbereitung und hohen Trinkwasserqualität ist die Wassergebühr eine der geringsten in der gesamten Region und gehört mit zu den niedrigsten Wassergebühren im gesamten Ortenaukreis.

Zukunftssicherung der Trinkwasserversorgung
Zu einer weiteren Absicherung gegen Risiken und zur optionalen und variablen Zumischung wurde im vergangenen Jahr der zusätzliche Anschluss an die Fernwasserversorgung „Kleine Kinzig“ beschlossen. Die Arbeiten dazu sollen 2025 abgeschlossen sein.

Amtsblatt über Weihnachten und den Jahreswechsel

Über Weihnachten und Neujahr erscheinen folgende Amtsblätter:

Freitag, 18.12.2020, Weihnachtsamtsblatt
Freitag, 25.12.2020 – kein Amtsblatt-
Mittwoch, 30.12.2020 – Amtsblatt Jahreswechsel
Redaktionsschluss ist Dienstag, 22.12.2020, 10:30 Uhr

Das erste Amtsblatt 2021 erscheint in KW 1 am 8. Januar.
Redaktionsschluss ist Dienstag, 05.01.2021, 10:30 Uhr

Geschenke zu Weihnachten

Sie suchen noch ein Geschenk?
Wir bieten eine große Auswahl an Radierungen, Bücher und Chroniken zu Weihnachten oder auch für andere Anlässe!
Erhältlich im Bürgerbüro, Zimmer 11 und 12.

Mini-Serie: 2020 – ein ausgefallenes Jahr

Das Jahr 2020 war in vielen Lebensbereichen von der Corona-Pandemie bestimmt und vermutlich auch noch die nächsten Monate werden davon geprägt sein. Öffentliche Veranstaltungen können nach wie vor nicht stattfinden. Dies erstreckt sich auch auf die alljährlich Ende November/Anfang Dezember stattfindende Einwohnerversammlung und den Neujahrsempfang im Januar, bei denen regelmäßig über das ablaufende und auch das jeweils nächste Jahr informiert wird.
Trotz „Corona“ hat sich in diesem „ausgefallenen“ Jahr 2020 einiges ereignet.
Aus diesem Grund wollen wir in einer Mini-Serie einen Rückblick auf einige wichtige Ereignisse im Jahr 2020 geben. Darüber hinaus wird selbstverständlich Anfang Januar auch der Jahresrückblick „Akzente 2020“ zur Verfügung stehen.

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Es hätte ein großartiges Jubiläumsjahr werden sollen. Alles war vorbereitet und mit viel Kreativität geplant: Feuerwehrball, Neujahrsempfang, Festbankett, Ausstellung, Brandschutztag, Konzert des Spielmannszugs und einiges mehr.
Fulminant und vielversprechend eröffnet wurde das Festjahr mit dem „Best-of-Jubiläums-Feuerwehrball“. Das Feuerwehrjubiläum bot auch Anlass, um den Neujahrsempfang der Gemeindeverwaltung unter dem Motto „Feuer und Flamme für Ortenberg“ in die Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses zu verlegen. Doch danach fielen sämtliche geplante Veranstaltungen der Pandemie zum Opfer.
Zwischenzeitlich hat die Feuerwehr den Beschluss gefasst, diese auch nicht nachzuholen, sondern im Jahr 2025 das 155-jährige Jubiläum zu feiern.
Als Ausdruck des Dankes, des Respektes und der Anerkennung und vor dem Hintergrund des 250. Stiftungsfestes wurde im Rahmen der Hauptversammlung am 26. Oktober der Feuerwehr durch den Gemeinderat die Bürgermedaille der Gemeinde Ortenberg verliehen und Kommandant Thomas Lange durch den Bürgermeister überreicht.
Unserem und allen Feuerwehrangehörigen nochmals: Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

150 Jahre FREIWILLIGE FEUERWEHR ORTENBERG

Kommunalwahl in Stotzheim
Die Kommunalwahl in Frankreich bringt keine Veränderung in Stotzheim. Alle bisherigen Gemeinderatsmitglieder werden bestätigt und Jean-Marie Koenig bleibt Maire unserer Partnergemeinde.

55 Jahre Gemeindepartnerschaft Stotzheim-Ortenberg
Seit 1965 bestehen die Partnerschaften der Kirchengemeinden zwischen Stotzheim und Ortenberg. Die Verschwisterungsurkunden wurden bereits damals auch von den Bürgermeistern und damit von den politischen Gemeinden mit unterzeichnet. Wir können in diesem Jahr daher gemeinsam auf 55 Jahre Gemeindepartnerschaft zurückblicken.
Gemäß dem vereinbarten Turnus ist die gemeinsame Jubiläumsfeier in Stotzheim – und zwar am 6. Dezember – vorgesehen, die aber den pandemiebedingten Einschränkungen zum Opfer fallen.
Auch viele andere regelmäßig stattfindenden Begegnungen auf offizieller Ebene und im privaten Bereich konnten in diesem Jahr nicht stattfinden. Mit Ausnahme des Neujahrsempfangs waren nur einige wenige private Kontakte und eine Radtour im September einiger Ortenberger nach Stotzheim möglich. Dort von den Stotzheimern empfangen, gab es aber bei Flammenkuchen und Guglhupf viel zu erzählen. Einig war man, dass auch in diesen außergewöhnlichen Umständen das Band der Freundschaft gemeinsam fest zu halten. Zum geplanten Zeitpunkt der Jubiläumsveranstaltung an diesem Wochenende werden in Stotzheim 55 Weihnachts-Grußbotschaften aus Ortenberg verteilt.

Bürger- und Einwohnersprechstunde

Am Mittwoch, dem 16.12.2020 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürgersprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt. Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tagesterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

SENIOREN-HILFE "CORONA"

Ortenberg

Liebe Seniorinnen und Senioren,
nach wie vor bietet die Seniorenhilfe mit jungen Mitbürgern, die ehrenamtlich Hilfsdienste leisten, an. Wenn Sie eine Einkaufs-Hilfe o.ä. brauchen - dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Ortenberg oder bei Julia Klumpp. Finanziert wird dieser Service von der Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung.
Die Gemeindeverwaltung vermittelt unkompliziert und schnellstmöglich eine Hilfsperson, wenn Sie Hilfe brauchen und kümmert sich um eine entsprechende Unterstützung!

Melden Sie sich bei julia.klumpp@ortenberg.de oder rufen Sie an unter
Tel. 0781/ 970595-34.

Zählerstandserfassung
Wasser- und Abwassergebührenveranlagung 2020

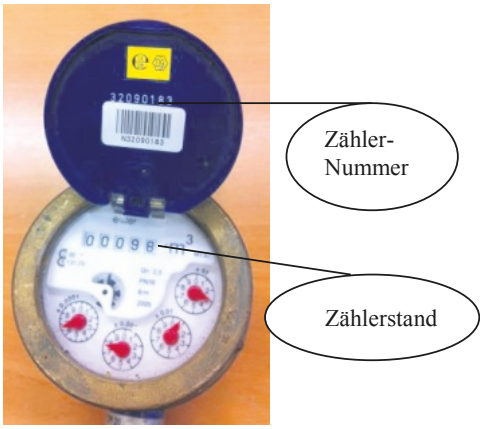
An den Termin Samstag, den 12. Dezember 2020, zur Abgabe der Zählerstände 2020 dürfen wir erinnern.
Sollten wir bis zum genannten Termin keine Mitteilung von Ihnen erhalten, müssten wir die Zählerstände anhand Ihrer Vorjahresverbräuche schätzen.

Selbstablesung…… leicht gemacht!

Und so wird's gemacht:

Identifikation des jeweiligen Zählers
Vergleichen Sie die Zählernummer am Zähler mit der vorgedruckten Nummer auf der Ablesekarte.

Ablesen des Zählers
Bitte tragen Sie die Zählerstände sowie das Ablesedatum gut lesbar in die vorgegebenen Felder auf der Ablesekarte ein.



Übermitteln Ihrer Verbrauchswerte

- Per **Internet** können Sie sich unter der Adresse www.ortenberg.de einloggen und die Werte abgeben.
- Wenn Sie ein Smartphone besitzen, können Sie den QR-Code auf der Ablesekarte abscannen und Ihre Zählerstände eintragen.
- Sie können die Karte bei uns **im Rathaus** abgeben.
- Unter der Rufnummer 9335-13 können Sie während unserer Sprechzeiten die Zählerstände **telefonisch** mitteilen.
- Die Ablesekarte können sie per **Fax** oder auf dem **Postweg** über unser Dienstleistungsunternehmen zusenden.

DER ORTENAU KREIS

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Ortenaukreis verteilt Abfallkalender 2021
Rückseite enthält wichtige Informationen rund um die Abfallwirtschaft/ Mit AbfallApp keinen Abfuhrtermin mehr verpassen
Rund 260.000 Abfallkalender für das Jahr 2021 verteilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis in den nächsten Wochen an alle Haushalte im Ortenaukreis. Der Abfallkalender enthält auf der Vorderseite die Abfuhrtermine für die Graue und Grüne Tonne, für den Gelben Sack, für Sperrmüll und Grünabfälle. Auf der Rückseite des Abfallkalenders sind neben den Sammelterminen für Problemstoffabfälle auch die gesamten Dienstleistungsangebote aller kreiseigenen Deponien und Wertstoffhöfen mit den jeweiligen Öffnungszeiten dargestellt.

Da in einigen Gebieten die Abfuhrtage aufgrund von Änderungen in der Tourenplanung teilweise verschoben werden mussten, empfiehlt sich ein Blick auf den Abfallkalender, denn dadurch kann im nächsten Jahr der bisher gewohnte Abfuhrtag auf einen anderen Wochentag fallen. Zudem hat der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft beim Übergang ins neue Jahr in einigen Abfuhrbezirken Zwischenabfuhren eingeplant, um die vorgegebenen Abfuhrintervalle einhalten zu können.

Die Abfallkalender 2021 werden mit dem örtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde, teilweise auch durch die Post, Verlage, Vereine oder sonstige Institutionen verteilt. Wer bis zum 31. Dezember 2020 keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich an seine Stadt- oder Gemeindeverwaltung wenden, denn der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft hat selbst keine Abfallkalender vorrätig. Zusätzlich können Abfallkalender für 2021 ab Mitte Dezember auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de abgerufen werden. Mit der neuen AbfallApp Ortenaukreis wird man auch automatisch an die Abfuhren erinnert und verpasst so nie wieder einen Termin.
Weitere Fragen zur Abfallentsorgung beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau
Ein gutes Bauchgefühl – wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst
Kaum ein anderes Organ beeinflusst unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden so unmittelbar wie der Darm. Er ist die Zentrale der Verdauung, Sitz des Immunsystems und hat nicht nur Einfluss auf unsere körperliche, sondern auch auf unsere seelische Verfassung.
Erfahren Sie mehr im Vortrag der freien Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, Dr. Silke Bauer, über die Darmflora und wie Sie Ihren Darm gesund halten.
Das Ernährungszentrum Ortenau lädt alle Interessierten am Donnerstag, 10. Dezember 2020 um 18 Uhr zum 90-minütigen Online-Vortrag „Ein gutes Bauchgefühl- wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst“ ein.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 7.Dezember 2020 unter Tel.: 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

Finanzamt

Das Finanzamt informiert:
Geänderte Bankverbindung des Finanzamts Offenburg
Das Girokonto des Finanzamts Offenburg bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau, Sparkasse Hanauerland und Sparkasse Wolfach wird zum 30.12.2020 aufgelöst.
Bitte nehmen Sie Zahlungen nur noch auf das Konto der Deutschen Bundesbank Filiale Karlsruhe vor und ändern Sie ggf. Ihren Dauerauftrag.
Die Bankverbindung finden Sie auf Ihrem aktuellen Steuerbescheid oder auf unserer Homepage: www.fa-offenburg.de.
Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Steuern per SEPA-Lastschriftverfahren von Ihrem Konto abbuchen zu lassen. Der Vordruck ist auf der Homepage eingestellt oder vor Ort erhältlich.
Ihr Finanzamt

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der **01.01.2021**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt.
Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.
Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.
Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:
Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:
Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
Nicht meldepflichtig sind u.a.Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten**

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene

Gesamttierbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.
Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.
Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.
Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.
Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Gewerbeakademie

Alle betrieblichen Zahlen im Blick
Im April startet an der Gewerbe Akademie in Offenburg die zweijährige Fortbildung zurm „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“. Dieser bundesweit anerkannte Abschluss qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, in einem Betrieb die Verantwortung für Buchhaltung und Rechnungswesen zu übernehmen. Als Experten in diesem Bereich organisieren sie den Zahlungsverkehr, überwachen die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung, werten Kennzahlen aus und liefern der Geschäftsführung die nötige Datengrundlage für wirtschaftliche Entscheidungen.
Der Unterricht findet vom 13. April 2021 bis 25. Juli 2023 immer Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Die Teilnahme wie auch die Prüfungskosten können zu einem erheblichen Teil über das Aufstiegs-Bafög finanziert werden. Auskünfte dazu erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de

IHK

Verlängerung des Teil-Lockdowns stellt Innenstädte vor große Probleme
Die Verlängerung des Teil-Lockdowns trifft weite Teile des stationären Einzelhandels erneut besonders hart. Insbesondere Innenstadtbetriebe leiden unter dem starken Frequenzverlust durch Wegfall der Gastronomie und der kulturellen Angebote. Eine schnelle Umsetzung der staatlichen Förder- und Hilfsprogramme ist nötig, um Existenzen abzusichern.
Auch wenn die Maßnahmen aufgrund der Infektionszahlen unvermeidlich sind, gefährdet die Verlängerung des Teil-Lockdowns den wirtschaftlichen Aufschwung in Deutschland und trifft weite Teile des stationären Einzelhandels erneut besonders hart. Viele Branchen wie Spielwaren, Schmuck, Uhren, Parfümerie machen oftmals bis zu einem Drittel ihres Jahresumsatzes in der Adventszeit. Hinzu kommt, dass solche Betriebe oft noch in Innenstädten liegen. „Mit der nun beschlossenen Verlängerung des Teil-Lockdowns wird für viele von ihnen wahrscheinlich keine Erholung mehr möglich sein“, fürchtet Dr. Dieter Salomon, Hauptgeschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein.
Als positiv wertet die IHK den gestrigen Startschuss für die Antragsstellung der „Novemberhilfe“. Salomon: „Für betroffene Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen ist das ein wichtiger, längst überfälliger Schritt“. Sie erhalten im Rahmen der „Novemberhilfe“ Zuschüsse bis zu 75 Prozent ihres entsprechenden Umsatzes im November 2019, tageweise anteilig für die Dauer des Corona-bedingten Lockdowns. „Bedauerlich ist jedoch, dass die Novemberhilfe nicht auch für die mittelbar betroffenen Innenstadthändler geöffnet wurde. So berichten uns viele Betriebe, dass sie durch hohe Mietbelastungen finanziell bereits am Anschlag sind“, sagt Salomon.
„Mehr denn je sind jetzt gemeinsame Anstrengungen gefragt, um bei den lokalen Anbietern für mehr Umsatz zu sorgen“, appelliert der IHK-Hauptgeschäftsführer. So ergab zum Beispiel eine aktuelle, bundesweite Kundenumfrage, dass auch in diesem Jahr Gutscheine besonders nachgefragt sein werden. Diese werden sowohl von einzelnen Unternehmen als auch von den Stadt- beziehungsweise Citymarketing-Organisationen in allen Städten in der Region Südlicher Oberrhein angeboten. „Ob Gutscheine oder Take-Away-Services der Gastronomie: Gerade jetzt sollten wir alle Angebote nutzen, die Geschäfte vor unserer Haustüre zu unterstützen“, betont Salomon. Gleichzeitig seien auch die Innenstadtakteure gefragt: Ob Gewinnspielaktionen oder atmosphärische Beleuchtung für besonderes Weihnachtsambiente – hier seien verschiedene Möglichkeiten denkbar. „Wir müssen alle zusammenarbeiten, um die Innenstädte zu attraktiven Einkaufszielen zu machen“, fordert Salomon.
Auch die IHK selbst ist bereits zu diesem Thema aktiv. „Wir arbeiten derzeit mit Hochdruck an einem Aktionsplan für die Innenstädte. Ziel ist es, in lokalen Aktionsbündnissen mit Stadt, Verkehr, Handel und Verbänden Maßnahmenpakete zu schnüren, die kurzfristig das Überleben sichern, mittelfristig leichte „Reha-Maßnahmen“ einleiten und langfristig Innenstädte und deren Akteure neu denken“, berichtet Salomon. Mehr Informationen dazu sollen in Kürze folgen.
Mehr Informationen zur angelaufenen Novemberhilfe gibt es unter www.suedlicher-oberrhein.ihk.de unter Eingabe der Nummer 4941792 in das Suchfeld.

Vereine und Organisationen

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Wir möchten Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Ortenberg, einige schöne, besinnliche Stunden zum 2. Advents-Wochenende wünschen.
Leider können wir in diesem Jahr die adventliche, weihnachtliche Stimmung nicht im Erzählcafé weitergeben. Wir sind zuversichtlich, dass uns dies im nächsten Jahr wieder

gelingen wird.
Vielen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern fehlt nun schon seit März unser traditionelles Mittwochs-Treffen im Schlossbergstüble unter Leitung von Gerda Link.

Folgende Projekte werden gegenwärtig von SoNO e.V. betreut:

Grundschulbetreuung
Für das Projekt „Grundschulbetreuung“ sucht SoNO ab sofort eine Verstärkung für das Betreuungs-Team. Aufgrund der besonderen Corona-Bedingungen übernimmt SoNO seit diesem Schuljahr bis auf Weiteres auch die Kernzeitbetreuung in der 6. Stunde und fährt personalintensiver die Nachmittagsbetreuung.
Wenn Sie Interesse haben für einige Stunden in der Woche mitzumachen, melden Sie sich bitte unter info@sono-ortenberg.de oder in der Geschäftsstelle (0781 / 970 633 00, u.a. Anrufbeantworter). Ihr Interesse wird an unsere Projektleiterin Mathresa Berg weitergeleitet. Vielen Dank.

Wohngemeinschaft Storchennest
Aktuelle Informationen werden gerne unter Telefon 0781 / 970 633 00 angenommen oder schreiben Sie eine Mail an storchennest-koordination@sono-ortenberg.de . Aufgrund der Corona-Pandemie müssen immer aktuelle Vorgaben beim Einzug berücksichtigt werden. Auch bei langfristigem Interesse beraten wir Sie gerne. Wir schreiben Sie, wenn Sie dies möchten, auf eine Interessentenliste.

Projekt Nachbarschaftshilfe / ambulante Dienste
Bei Interesse schreiben Sie eine E-Mail an: ambulante-dienste@sono-ortenberg.de oder rufen Sie unter 0781/97 05 89 88 an. Sollte nur der Anrufbeantworter anspringen, rufen wir Sie gerne zurück.

Weitere Kontaktmöglichkeiten:
Homepage www.sono-ortenberg.de ;
Email- Adresse: info@sono-ortenberg.de ;
Tel. Nr. der Geschäftsstelle: 97 06 33 00 (in der Regel Anrufbeantworter; bitte teilen Sie Ihr Anliegen mit, wir rufen zurück)
Sprechzeiten Di und Do, jeweils von 10-13 Uhr (Doris Schlichte) im Untergeschoss des Rathauses, hier befindet sich neben dem Büro auch ein Briefkasten.
Postalisch erreichbar: SoNO e.V., Untere Matt 5, 77799 Ortenberg

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Christbaummarkt zugunsten der Jugendabteilung
Am Sonntag, 13.12.2020, findet ab 10.00 Uhr der schon traditionelle Christbaumverkauf des SV Ortenberg am Sportplatz statt. Mit dem Kauf eines Christbaums unterstützen Sie die Jugendabteilung des SV Ortenberg.

Ortenberger Narrenblatt e.V.

Fasent 2021?! – das Narrenblatt wird erscheinen
Vermutlich wird es 2021 keine großen Veranstaltungen in der fünften Jahreszeit geben, geschweige denn eine Fasent wie wir sie kennen. Um sie dennoch ein wenig spürbar zu machen und die närrische Stimmung in jeden Haushalt zu tragen, soll das Narrenblatt in der gewohnten Form wie in den vergangenen Jahren auch 2021 erscheinen. Doch hierfür sind wir wie immer auf Beiträge, Sprüche, Bilder und Anekdoten aus der Bevölkerung angewiesen. Egal was und in welcher Form (Reimform, Geschichte oder Stichpunkte), wir freuen uns auf jeden Brief, E-Mail oder mündliche Überlieferung.
redaktion@narrenblatt-ortenberg.de
Narrenbriefkasten: Altes Rathaus

Frauengemeinschaft Ortenberg

Adventsandacht
Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und die Pfarrgemeinde zu unserer **Adventsandacht am Sonntag, 06.12.2020 um 16:30 Uhr in der Pfarrkirche.**
Mit Impulsen, Gebeten und Musik werden wir uns mit dem Thema Licht befassen. Musikalische Unterstützung erhalten wir von Barbara Frei und Emil Riehle.
Über Ihr Kommen freut sich das Team der Frauengemeinschaft.

Bürger für Ortenberg/SPD

Herzliche Einladung an alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zur SPD-Digital-Konferenz mit Nils Schmid, MdB „Außenpolitik, Sicherheitspolitik der SPD - brauchen wir neue Wege?“ veranstaltet vom Gesprächskreis „Forum eine Welt“ im SPD-Landesverband Baden-Württemberg, Moderation Andrea Ahlemeyer-Stubbe, SPD-Landtagskandidatin für den Wahlkreis Offenburg am Freitag, 4. Dezember 2020 von 18:00 Uhr bis 19.30 Uhr Nils Schmid, von 2012 bis 2016 Finanzminister in Baden-Württemberg, ist seit 2017 außenpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion. Er stellt in dieser Veranstaltung das beängstigende Szenario zur Diskussion, das Verteidigungsministerin Kramp-Karrenbauer Mitte November aufgezeigt hat. Die Einwahldaten finden Sie unter: https://www.ahlemeyer-stubbe-spd.de/online-veranstaltungen/ Ausblick: der nächste SPD-Online-Stammtisch findet am 17. Dezember 2020, 20 Uhr zum Thema: „Arbeit und gute Bildung“ statt. Die Einwahldaten werden rechtzeitig unter https://www.ahlemeyer-stubbe-spd.de/online-veranstaltungen/ bekannt gegeben
und SPD Ortsverein Ortenberg
Victor Witschel

Obstbauverein

Bodenprobenaktion
In Zusammenarbeit mit der ZG Raiffeisen und der Kiefer Obstwelt Ortenberg führen wir eine Bodenprobenaktion durch. Zeitraum: ab sofort bis 15.01.2021
Beprobt werden können Reben, Obstanlagen, Ackerland, Grünland, Rasen und Garten. Mit dieser Grund- bzw. Standarduntersuchung werden landwirtschaftlich genutzte Böden auf den pH-Wert und die Gehalte der Grundnährstoffe (Phosphor, Kalium, Magnesium) überprüft. Daraus ergibt sich der Kalkbedarf sowie der Düngerbedarf an Grundnährstoffen. Zusätzlich kann der Humusgehalt bestimmt werden.
Bei Kiefer Obstwelt Ortenberg liegen ab sofort mehrere Borstöcke aus, ebenso eine Durchführungsanleitung und ein Probenahmeprotokoll.
Die gezogenen Proben sind zusammen mit dem Protokoll bis spätestens 15.01.21 bei der Kiefer Obstwelt abzugeben. Die Auswertungen werden Ihnen zugesandt.
Kosten:
Grundbodenuntersuchung (ph, P, K, Mg) ca. € 6,- + Mwst.
Humusgehalt (org. Substanz) und N-Mineralisation zusätzlich ca. € 14,- + Mwst.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Carsharing Initiative Ortenberg

Die Carsharing Initiative hat beschlossen das Projekt bis Mai 2021 ruhen zu lassen. Wir suchen dennoch weiterhin MitbürgerInnen die ab Mitte 2021 mitmachen möchten. Interessenten können sich ab jetzt bei Herrn Jörg Goltze unter der E-mail-Adresse joerg@die-golzes.de melden.

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Jahresabschlusswanderung (Absage)
Die vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ am **06.12.2020** geplante **„Jahresabschlusswanderung“** findet wegen der derzeitigen Corona-Pandemie nicht statt.
Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Musikverein Ebersweier

Kuchenverkauf der Jugend des Musikvereins Ebersweier
Nach dem großen Zuspruch beim Kuchenverkauf der Jugend im November möchten wir Ihnen am Sonntag, den 13.12.2020 von 13.00 Uhr – 15.00 Uhr auch die Adventszeit versüßen und Ihnen erneut eine reichhaltige Vielfalt an Kuchen anbieten, die Sie gemeinsam mit der Familie zuhause in Ihrer warmen Stube genießen können.
Bereiten Sie Ihrem Gaumen eine Geschmacksexplosion und besuchen Sie uns in der Halle am Durbach in Ebersweier.
Wir freuen uns darauf, Ihnen in der dunklen Jahreszeit noch einmal eine Freude bereiten zu dürfen.
Ein Verzehr vor Ort darf leider nicht stattfinden.
Wir bitten alle, sich an die Hygiene- & Abstandregeln zu halten.

Regionalentwicklung Ortenau e.V.

Verein für Regionalentwicklung Ortenau startet mit Förderprogramm für Kleinprojekte
Rund 187.000, - Euro Fördergelder stehen im Jahr 2021 für Kleinprojekte in der Ortenau zur Verfügung. Möglich ist dies durch ein Sonderförderprogramm von Bund und Land, das die Lebens-, Arbeits- und Wohnqualität im ländlichen Raum verbessern soll. Die Höhe der Förderung beträgt 80% der förderfähigen Nettokosten.

Vor Ort umgesetzt wird das Programm durch den Verein für Regionalentwicklung Ortenau. Projektträger können Vereine, Privatpersonen, Kleinstunternehmen und Kommunen sein. Die Förderkulisse entspricht der LEADER Region Ortenau und umfasst 17 Gemeinden im Acher-, Rench- und dem unteren Kinzigtal.
„Das Förderprogramm wurde im Jahr 2020 in der Region sehr gut angenommen und wir freuen uns daher, dass es auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden kann.“, so Geschäftsstellenleiter Ulrich Döbereiner. Gefördert werden können Projekt in den Bereichen, Pläne für die Entwicklung ländlicher Gemeinden, Dorfentwicklung, Infrastrukturmaßnahmen, Grundversorgung und Basisdienstleistungen.
Das Vorhaben muss den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzepts des Vereins entsprechen und darf eine Kostenobergrenze (netto) von 20.000, - Euro nicht überschreiten. Die Bagatellgrenze liegt bei 2.500, - Euro Fördersumme.
Bis zum 15. Februar 2021 können Anträge in der Geschäftsstelle eingereicht werden. Voraussichtlich am 17. März trifft sich dann das Auswahlgremium des Vereins und entscheidet, welche Projekte gefördert werden sollen. Grundlage für die Entscheidung bilden Auswahlkriterien, die auf Basis der Handlungsziele des Vereins entwickelt wurden. Die Umsetzung der Projekte muss bis zum 30. September 2021 erfolgen.
Wer sich für eine Förderung interessiert, findet Auswahlkriterien, detaillierte Informationen zu Fördervoraussetzungen sowie auch Projektbeispiele auf der Homepage des Vereins für Regionalentwicklung Ortenau e.V. unter https://www.leader-ortenau.de/regionalbudget. Eine persönliche Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement des Vereins unter Tel. 07841 642-1340 oder per Mail info@leader-ortenau.de wird im Vorfeld der Antragsstellung empfohlen.
Kontakt:
Regionalentwicklung Ortenau e.V.
Karl-Hergt-Straße 11
77855 Achern
Tel. 07841-642-1340
Fax 07841-642-3340
Ulrich.doebereiner@leader-ortenau.de
www.leader-ortenau.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Ansteckungsgefahr durch regelmäßiges Lüften minimieren
Regelmäßiges Lüften geschlossener Innenräume ist unerlässlich, um sich vor einer erhöhten Ansteckungsgefahr mit dem Virus SARS-CoV-2 zu schützen. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hin. Informationen zu dieser Schutzmaßnahme stellt die SVLFG online unter www.svlfg.de/corona-lueften zur Verfügung.
„Je häufiger und effizienter Sie für Luftaustausch sorgen, desto geringer ist die Aerosolkonzentration im geschlossenen Raum. Damit senken Sie gezielt die Infektionsgefahr“, erklärt Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. Aerosole sind als Übertragungsweg des Virus SARS-CoV-2 besonders tückisch: Es handelt sich um feinste, frei schwebende Partikel. Sie können sich in geschlossenen Räumen über die Luft schnell ausbreiten. Auf die Gefahr einer Übertragung durch Tröpfchen hat das Lüften keinen Einfluss. Arbeiten Personen aus mehreren Haushalten in einem Raum, müssen die bekannten Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden. Zum Schutz vor einer Infektion über Tröpfchen ist zum Beispiel ein auf dem Tisch installierter Spuckschutz geeignet.
Regelmäßig die Fenster öffnen: Stoßlüftung ist die effizienteste Methode
Bei der freien Lüftung ist die Stoßlüftung mit weit geöffnetem Fenster die effizienteste Methode. Mittels Durchzug durch zusätzlich geöffnete Türen wird für optimalen Luftaustausch gesorgt. Die Kipplüftung kann das Vorgehen sinnvoll ergänzen. Gelüftet werden sollte vor Beginn der Tätigkeit und in den Pausen. Darüber hinaus wird empfohlen, jede Stunde über die gesamte Fensterfläche zwischen drei Minuten im Winter sowie zehn Minuten im Sommer zu lüften. Arbeiten mehrere Personen in einem Raum, wird mindestens alle 20 Minuten zu einem Luftaustausch angeraten.
Weitere Informationen auf der Homepage der SVLFG
Hinweise auf Methoden der technischen Lüftung und moderne Hilfsmittel, die an regelmäßiges Lüften erinnern, sowie ergänzende Informationen zum Umgang mit dem

Coronavirus stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite bereit unter **www.svlfg.de/corona-lueften** sowie **www.svlfg.de/corona-uebersicht**.

Investitionsprogramm Wald - Beim Kauf auch auf Sicherheit achten

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert ab sofort Investitionen in Digitalisierung und Technik zugunsten einer nachhaltigen Waldwirtschaft.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist darauf hin, im Zusammenhang mit diesem Förderprogramm unbedingt darauf zu achten, ausschließlich sichere, ergonomische und gesundheitsschonende Maschinen und Geräte zu kaufen.

Grundsätzlich gelten für alle Werkzeuge und Maschinen die EU-Sicherheitsvorgaben, wie zum Beispiel die der Maschinenrichtlinie. Richtlinien und Normen geben Herstellern die Sicherheits- und Gesundheitsschutzstandards vor. Durch das CE-Zeichen und die Konformitätserklärung zeigt der Hersteller, dass er diese bei seinem Produkt einhält. Beim Kauf einer Maschine gilt es daher, auf das CE-Zeichen und auf die Konformitätserklärung zu achten. Zudem muss eine Bedienungsanleitung in deutscher Sprache mitgeliefert werden.

Die vom BMEL als förderfähig erklärten Produkte umfassen fast alle auf dem Markt verfügbaren forstlichen Arbeitsmittel. Beim Fördervorhaben sollten Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz nicht zur kurz kommen, so die SVLFG. Gerade im Forst bietet sich vielfach die Möglichkeit, durch moderne Technik belastende körperliche Arbeit zu ersetzen. „Technikkraft statt Muskelkraft“ soll das Motto sein – dem Rücken zuliebe.

Die Investition soll zu einem Plus an Sicherheit, Ergonomie und Gesundheitsschutz führen. Der sichere fachkundige Umgang mit Werkzeugen und Maschinen ist hierfür Grundvoraussetzung. Informationen zur Förderung und zum Antragsverfahren unter:
www.rentenbank.de/foerderangebote/bundesprogramme/waldwirtschaft/

Fragen zum Arbeitsschutz beim Investitionsvorhaben beantworten die Präventionsmitarbeiter der SVLFG. Ansprechpartner unter: www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention

BUND-Umweltzentrum Ortenau

Nistkästen: Ein Weihnachtsgeschenk, das Mensch und Tier gefällt
Über Singvögel im Garten freut sich fast jeder – doch in der zunehmend ausgeräumten Landschaft und in den pflegeleicht-sterilen Vorgärten unserer Städte und Dörfer ist das Angebot an Nischen für die bunte Vogelwelt sehr knapp. Nistkästen und Nisthilfen sind darum ein wichtiger Ersatz für die verloren gegangenen natürlichen Nistmöglichkeiten. Mit dem Bau solcher „Vogelhäusle“ können schon Kinder und Jugendliche für die Tierwelt, die Natur und auch für den Umweltschutz begeistert werden. Und für Menschen, deren Bewegungsradius alters- oder coronabedingt eingeschränkt ist, bedeutet das muntere Treiben vor dem Fenster oft eine nette Abwechslung.
Auf der Seite www.bund-rvso.de/artenschutz-voegel.html des BUND Regionalverbands Südlicher Oberrhein findet man Bauanleitungen für eine Vielzahl von Nistkästen. Für handwerklich nicht so begabte Menschen gibt es im BUND-Umweltzentrum Ortenau in Offenburg, Hauptstr. 21 für 15 Euro einen Nistkastenbausatz (oder gegen eine kleine zusätzliche Spende auch fertig zusammengebaute Nistkästen) zu kaufen. Der BUND erwirbt die Bausätze bei regionalen Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Das Fichten- und Tannenholz stammt von kleinen, zumeist bäuerlichen Familienbetrieben aus dem Schwarzwald.
Wer einmal einen Nistkasten aufgehängt hat, wer Vögel und Natur beobachtet, wird auch sehen, dass der Bau von Nisthilfen nur ein erster, kleiner, aber wichtiger Schritt ist. Man kann dadurch erkennen, dass die Natur in Gärten, Wälder, Städte und Dörfer zurückgebracht werden muss und dass Vogel-, Natur- und Umweltschutz langfristig auch dem Menschen dient und nutzt.
Das BUND-Umweltzentrum Ortenau in der Hauptstr. 21 in Offenburg ist jeweils am Montag- und Mittwochvormittag geöffnet, eine Anmeldung/Reservierung vorab per Tel. 0781 25484 ist sinnvoll.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

So bleibt der Schimmel draußen Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps zum richtigen Lüften im Winter.
Auch wenn es draußen kalt ist und man es zu Hause wohlig warm haben möchte, sollte man im Winter die Fenster regelmäßig öffnen, denn das Lüften ist wichtig für ein gesundes Raumklima. Worauf man achten sollte, damit die eigenen vier Wände dabei nicht dauerhaft auskühlen, erklärt die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Häufigkeit des Lüftens hängt von der Anzahl der Personen ab
Wer täglich drei- bis fünfmal durchlüftet, kann sich und sein Heim vor Schimmel schützen. Durch Stoßlüften wird verhindert, dass Wände, Tapeten und Fußbö-den zu feucht werden. Durch Kochen, Duschen und Baden, aber auch durch die Atemluft entsteh viel Raumfeuchtigkeit. Auch das nächtliche Schwitzen trägt zu einer hohen Luftfeuchtigkeit bei. Eine relative Luftfeuchtigkeit von über 60 Prozent kann zu Schimmelbildung und damit zu gesundheitlichen Problemen führen. Drei- bis fünfmal am Tag durchzulüften bringt frische Luft in die Räume hinein und befördert feuchtwarme Luft hinaus. Je mehr Personen im Haushalt leben, desto häufiger sollte gelüftet werden. Die Energieberatung empfiehlt in den Wintermonaten eine Lüftungsdauer von rund 5 Minuten. Als Faustformel gilt, dass es einmal richtig kalt werden muss im Raum. Die Ther-mostatventile der Heizungskörper sollten in der Zeit des Lüftens ausgeschaltet werden, um unnötiges aufheizen zu vermeiden.
Zu hohe Luftfeuchtigkeit ist nicht sichtbar
Beträgt die relativen Luftfeuchte direkt an der Wand 70 bis 80 Prozent, können dort Schimmelpilze wachsen. Das Gefährliche: Die Wand fühlt sich dabei we-der feucht an, noch kann man sehen ob sich Kondenswasser gebildet hat. Die-ses sieht man erst, wenn die Luftfeuchtigkeit bei 100 Prozent liegt. Wer be-fürchtet, dass die Luftfeuchtigkeit zu hoch ist, kann diese regelmäßig mit einem Hygrometer prüfen.
Alle Fragen zum Thema Schimmel und Lüften beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kompetent und anbieterneutral. Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de o-der kostenlos unter: **0800 - 809 802 400**.

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.
Sie möchten mehr darüber erfahren?
Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Nr. 25 Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

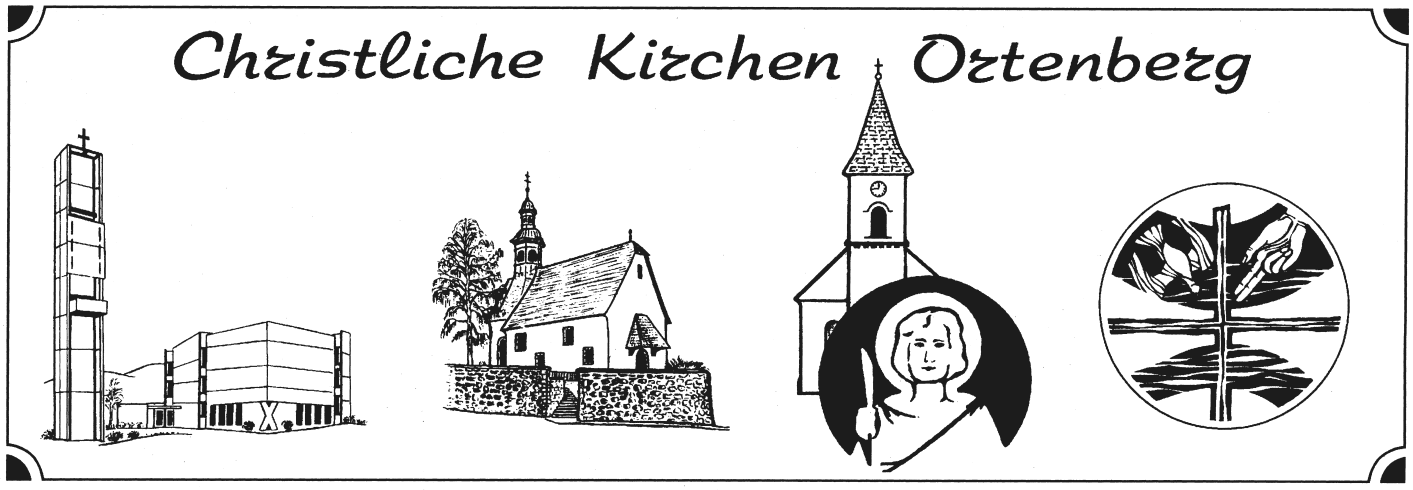
Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 8. Dezember 2020, 16 Uhr** bei uns vorliegen.

Nr. 05 Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

Nr. 22 Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Nr. 19 Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 05.12. bis 13.12.2020

Samstag, 5. Dezember - Hl. Anno

17.00 Kindergottesdienst am Vorabend zu St. Nikolaus , St. Marien Gengenbach
Bitte melden Sie sich zu diesem Gottesdienst über unsere Homepage an!

17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach

Sonntagvorabend, 5. Dezember - 2. Adventssonntag

18.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 6. Dezember

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, Vorstellung des Gemeindeteams Ortenberg

10.30 Erlebnisgottesdienst unserer Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal
St. Pirmin, St. Georg Berghaupten

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

11.45 Tauffeier, St. Bartholomäus Ortenberg, von Lukas Erdrich

16.30 Adventsandacht der kfd, St. Bartholomäus Ortenberg

16.30 Ökumenischer Impuls „Rast im Advent“, St. Marien Gengenbach

Dienstag, 8. Dezember - Mariae Empfängnis

18.00 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg

18.30 Rorate-Messe, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an
gest. Jtg. Alfred Vollmer sen. u. verst. Ortenberger - Georg u. Erna Katz – Erich Riehle - Franz u. Karoline Riehle - Luise, Johann u. Peter Kuolt
und alle verstorbenen Angehörige

Mittwoch, 9. Dezember - Hl. Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauthlatoatzin

8.00 Schülergottesdienst, St. Bartholomäus Ortenberg, für die 3. Klassen der Von-Berckholtz-Schule

Freitag, 11. Dezember - Hl. Damasus I.

19.00 Gottesdienst, St. Georg Berghaupten,Gottes-Dienst im Jahreskreis „Advent&Weihnachten“

Sonntagvorabend, 12. Dezember - 3. Adventssonntag

18.30 Eucharistiefeier - “Mittendrin mal anders feiern”, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, Vorstellung des Gemeindeteams

18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, Vorstellung des Gemeindeteams

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 13. Dezember

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

10.30 Ökumenischer Kindergottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach, Vorstellung des Gemeindeteams

11.45 Tauffeier, St. Marien Gengenbach,
von Leandro Colangelo u. Pepe Enzo Klammer

16.30 Ökumenischer Impuls „Rast im Advent“, St. Marien Gengenbach

18.30 Bußfeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Information zu der Erfassung von Kontaktdaten bei Gottesdiensten

Seit Mitte Oktober sind die Kirchengemeinden verpflichtet, bei allen Gottesdiensten die Kontaktdaten der Gottesdienstbesucher zu erheben. Das soll eine Unterstützung sein, Infektionsketten nachverfolgen und unterbrechen zu können. Viele von ihnen kennen die Kontaktformulare aus den Gottesdiensten schon. Diese Möglichkeit bleibt weiterhin bestehen. In Zukunft bieten wir noch eine digitale

Möglichkeit an, seine Kontaktdaten zu hinterlassen. An den Eingängen werden Sie sog. QR-Codes finden, die sie mit Ihrem Smartphone scannen können. Sie werden dann weitergeleitet zu einer Seite, auf der sie Kontaktdaten eintragen können. Diese Plattform ist datenschutzkonform und die Daten werden nach vier Wochen automatisch gelöscht. Es handelt sich um einen Service der Evangelischen Bank und wird von der evangelischen Landeskirche in Baden empfohlen.
Wir freuen uns, Sie in unseren Gottesdiensten zu begrüßen und bitten Sie, beizutragen die Gottesdienste zu sicheren Orten zu machen.

Erlebnisgottesdienst am Sonntag, 06. Dezember
Auch unter Einhaltung der Hygienevorschriften und viel weniger Besucher als normal, können wir Erlebnisgottesdienst feiern. Beim letzten Mal hat das ja gut geklappt. Klar ist: Manche Dinge gehen jetzt einfach nicht. Zum Beispiel: gemeinsamen Aktivitäten, wie die Spielstraße mit dem Kaffee und Kuchenangebot, die altersgerechte Kindergruppen, sowie die Eucharistiefeier. Auch kann man nicht einfach so vorbeikommen, sondern muss sich anmelden. Dennoch kannvieles weiterhin stattfinden: Familien aus einem Haushalt dürfen beieinander sitzen, die Musikgruppe Volltreffer wird weiterhin für tolle Musik sorgen und es darf getanzt werden. Die Theater-und Bewegungsgruppe kann mit Abstand auftreten und natürlich werden Otto und seine Freundin Rike weiterhin für tierisch gute Unterhaltung sorgen.
Wir laden euch am Sonntag, den 06. Dezember um 10.30 Uhr wieder in die Pfarrkirche St. Georg in Berghaupten ein. Das Motto der 7. Staffel lautet „Tiere der Bibel“. Wisst ihr, über welche Tiere wir in der Bibel im Monat Dezember lesen können? Ab 10.10 Uhr begrüßt das Willkommensteam die Gottesdienstbesucher und begleitet Sie zu ihrem reservierten Platz.
Anmelden für den Erlebnisgottesdienst können Sie sich online hier oder telefonisch bei Sonja Schelbert unter Tel. 07803 9669626 (auf den AB sprechen). Wir freuen uns auf den Erlebnsigottesdienst mit euch und vergesst bitte euren Mundschutz nicht!
Der Erlebnisgottesdienst ist ein Angebot, das wir in diesen Zeiten als ein Zeichen der Hoffnung und des gemeinsamen Gebets machen. Jeder kann das auch von zuhause aus im Gebet begleiten und unterstützen, wenn er nicht kommen möchte.

Weihnachtsweg im Bruder-Klausen-Haus Ohlsbach
An allen vier Adventssonntagen ist das Bruder-Klausen-Haus in Ohlsbach von 10.30 - 12.00 Uhr und von 15.00 - 16.00 Uhr geöffnet, um die einzelnen Stationen des Weihnachtsweges zu betrachten und um verschiedene Anregungen zur Adventsgestaltung und Bastelangebote für Kinder mitzunehmen.
Von Adventssonntag zu Adventssonntag entstehen nach und nach Stationen zu den biblischen Geschichten:
*der Besuch des Engels bei Maria,
*der Herbergssuche Josef und Marias in Bethlehem,
*der Geburt Jesu im Stall und
*den Hirten auf dem Feld und den Engel
Am 2. Weihnachtsfeiertag ist das Bruder-Klausen-Haus auch von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
Das Gemeindeteam Ohlsbach lädt alle Familien und Interessierten herzlich ein einfach vorbeizuschauen und die Weihnachtsbotschaft auf diese Art und Weise vor Augen geführt zu bekommen.

Gemeindeteams unserer Kirchengemeinde
Nachstehende Gemeindemitglieder haben sich bereiterklärt im hiesigen Gemeindeteam mitzuarbeiten und wurden durch den Pfarrgemeinderat beauftragt:
Tanja Buß, Sandra Glattfelder-Ilg, Isolde Harter, Ulrike Herp, Sabrina Kiefer, Ruth Lott-Braun, Klaus Maier, Katja Riehle, Ursula Stampfer, Katja Vollmer, Marita Vollmer
Wir danken allen Teammitgliedern für die Bereitschaft, das Leben vor Ort in der Pfarrgemeinde mitzugestalten und wünschen ihnen Gottes Segen und Freude an ihrer Arbeit.
Am Sonntag, 06. Dezember, um 9.00 Uhr wird das Gemeindeteam von Ortenberg im Gottesdienst vorgestellt.

55-jähriges Jubiläum der Partnerschaft mit Stotzheim
Am Nikolaustag, am 06.12.20, dem Patrozinium unserer Partnergemeinde in Stotzheim, hätten wir eigentlich gerne vor Ort in Stotzheim gemeinsam mit unseren Freunden das Patrozinium gefeiert. Hier sollte auch an das 55-jährige Bestehen der Partnerschaft unserer Gemeinden gedacht und dies entsprechend gefeiert werden. Aus bekannten Gründen kann dies so nicht stattfinden. Anstelle dessen wurden 55 Linzertörtchen gebacken, die zusammen mit einer Kerze und einem Grußschreiben auf anderem Wege unsere Freunde erreichen. Gott sei Dank konnten wir schon Anfang September mit einer Fahrradtour nach Stotzheim ein Zeichen der Freundschaft und der Verbundenheit setzen. Alle, die dabei sein konnten, erinnern sich gerne an diesen Nachmittag und die herzliche Aufnahme und Bewirtung. Anstelle eines Besuchs wollen wir in unserem Gottesdienst am Nikolaustag, am 06.12.20 um 09.00 Uhr, in besonderer Weise an unsere Partnergemeinde denken und füreinander beten.

Rast im Advent - Impuls während der Adventszeit
Zur Ruhe kommen, sich neu ausrichten, Innehalten... das brauchen wir in diesem Jahr ganz besonders. An den vier Adventssonntagen laden wir Sie für 30 Minuten zu einer „Rast im Advent“ ein.
An den vier Adventssonntagen möchten wir Sie herzlich zu einer kleinen Rast einladen. Innehalten, zur Ruhe kommen, sich neu ausrichten... das brauchen wir in diesem Jahr ganz besonders.
Dazu laden wir Sie ein bei unseren ökumenischen Andachten an den Adventssonntagen, jeweils von 16:30 Uhr bis etwa 17:00 Uhr in der katholischen Stadtkirche St. Marien.
06. Dezember, 13. Dezember, 20. Dezember

Rorate-Messen
Da wir uns in diesem Jahr nicht zum Frühstück treffen können, feiern wir die Rorate-Messen jeweils abends um 18.30 Uhr in

Ortenberg:	am Dienstag, 08. Dezember
Gengenbach:	am Mittwoch, 09. Dezember
Berghaupten:	am Donnerstag, 10. Dezember
Ohlsbach:	am Freitag, 11. Dezember

Gottes-Dienst im Jahreskreis
Advent und Weihnachten werden dieses Jahr ganz anders sein. Wir laden Sie ein zu einem meditativen Gottes-Dienst im Jahreskreis im Kerzenschein im Advent zur Vorbereitung auf Weihnachten. Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit, um sich einzustimmen auf diese Weihnacht.
Freitag, 11. Dezember, 19.00 Uhr, St. Georg Berghaupten

Krankenkommunion
Gerne bringen Ihnen unsere Seelsorger die Krankenkommunion nach Hause.
Bitte vereinbaren Sie einen den untenstehenden Termine im Pfarrbüro Gengenbach, Tel. 07803/2274.
Freitag, 11. Dezember, 15.oo bis 17.30 Uhr
Pfr. Erwin Schmidt
Dienstag, 15. Dezember, 10.00 bis 12.00 Uhr
Kpl. P., Josef Mandy

Herzliche Einladung zum Gottesdienst „Mittendrin mal anders feiern“
„ Gaudete – Freut euch! – Vom Dunkel ins Licht?! – Bald!“ steht als Überschrift über dem nächsten Gottesdienst der Reihe „Mittendrin mal anders feiern“.
Der anders gestaltete Gottesdienstraum, der etwas andere Ablauf, meditative Musik, besinnliche Texte, Stille, der Schein der Kerzen, zur Ruhe kommen, gemeinsam Eucharistie feiern...all das soll eine adventliche Stimmung schaffen. Der Gottesdienst am Samstag, 12. Dezember, 18.30 Uhr, in der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach wird in besonderer Weise von Familie Kleiser musikalisch mitgestaltet.

Pfarrblatt unserer Kirchengemeinde: Redaktionsschluss
Das nächste Pfarrblatt erscheint am 20. Dezember und geht bis zum 21. Januar 2021. Redaktionsschluss ist Montag, 07. Dezember. Wir bitten die Verantwortlichen unserer Gruppen und Kreise ihre Termine und Informationen rechtzeitig an das Pfarrbüro Gengenbach Tel. 07803/2274 oder Email gengenbach@kath-vorderes-kinzigtal.de weiterzuleiten.

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509
ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
www.instagram.com/stpirmin
www.facebook.com/SEVorderesKinzigtal

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/8051140 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Schelbert Tel. 07803/966 96 26
E-Mail: sonja.schelbert@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 07803/966 96 22
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Michael Sester, Pastoralassistent, Tel. 07803/966 96 24 – E-Mail: michael.sester@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:
Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Sonntag, 06.12.2020
10:00 Uhr Themengottesdienst „Gebet“ (Schmid-Hornisch); Auferstehungskirche

Mittwoch, 09.12.2020
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Sonntag, 13.12.2020
10:00 Uhr Gottesdienst (Schmid-Hornisch); Auferstehungskirche; gleichzeitig Kindergottesdienst

Hinweis zu den Gottesdiensten:
Gottesdienste aus der Auferstehungskirche finden Sie zusätzlich jeden Sonntag unter www.auferstehung-og.de

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38
77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109
Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

Anzeigen
Privat

Kaufe Gartengrundstück oder Wiese
auch mit Obstbaumbestand oder Reben, gerne am Waldrand gelegen.
E-Mail: juergen@traumgaerten.net Tel. 0171/6928628

Haus oder Bauplatz mit Weitsicht,
naturnah an Grünflächen oder am Waldrand gelegen zu kaufen gesucht. Zahle schöne Prämie bei Vermittlung.
E-Mail: juergen@traumgaerten.net, Tel. 0171/6928628

Wir suchen für unsere junge, nun fünfköpfige Familie aus Zell-Weierbach -in den nächsten 1,5 Jahren-ein Grundstück oder Haus: alt oder neu, ab 120 m² Wohnfläche, bestenfalls mit (großem) Garten in den Reblandgemeinde (ZW,FB,RW), Ortenberg
Tel: 01 78 / 3 01 42 07; familiesuchtinreblandgemeinde@gmail.com
Erst-Tippgeberprovision: 1000 € bei Kauf von Privat ohne Markler
(nach Abschluss des notariellen Kaufvertrags)

Immobilien ....

Für BAUFAMILIEN aus unserer REGION suchen wir

BAUGRUNDSTÜCKE JEGLICHER ART!

(Auch Abrissgrundstücke & Bauerwartungsland)

Wir begutachten kostenlos und unverbindlich angebotene Grundstücke und garantieren eine seriöse und schnelle Kaufabwicklung. Wir freuen uns über alle Angebote. Schicken Sie uns eine Mail unter **endingen@massa-haus.de** oder melden Sie sich telefonisch in unserem Musterhaus unter **07642/9206377**

› SIE MÖCHTEN SELBST BAUEN?

Dann besuchen Sie uns direkt im: **massa Musterhaus, Königschaffhauser Str. 44, 79469 Endingen a.K.** oder vereinbaren Sie einfach telefonisch einen persönlichen Gesprächstermin.

Als Ausbauhaus Marktführer bieten wir unseren Baufamilien ein unschlagbares Preis-/Leistungsverhältnis, individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, nachhaltige zertifi zierte Bauweise und die Möglichkeit, durch individuell abgestimmte Eigenleistung viel Geld zu sparen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.
Ihr massahaus Team Endingen.

massa haus

Gemütliches Nest gesucht!

Eine sympathische Familie mit Kapital möchte ein Häuschen kaufen. Zustand des Hauses egal! Helfen Sie uns ein Haus zu finden!

Ihre Maklerin Frau Rauch, 0176 / 82 20 99 02

GARANT IMMOBILIEN Tel.: 07841 / 666 65-16 www.garant-immo.de

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Stellenmarkt ....

reiff medien.

Wir suchen Sie!

reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die Nachrichten-Redaktion GmbH Mittelbadische Presse ist zuständig für die Seiten Politik, Wirtschaft, Kinder, Ortenau der Mittelbadischen Presse und das Nachrichtenportal Baden Online mit seinen Social-Media-Kanälen.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Crossmedia-Praktikant (m/w/d)

Zur Verstärkung des Teams der Crossmedia-Redaktion suchen wir ab dem 1. 2. 2021 oder später für drei Monate einen Crossmedia-Praktikanten (m/w/d).

Für eingeschriebene Studenten kann das Praktikum im Rahmen eines Praxissemesters auch auf sechs Monate verlängert werden.

Ihr Aufgabengebiet:

Das Aufgabengebiet umfasst die Unterstützung bei der Betreuung der Internetpräsenz www.bo.de, des Social-Media-Auftritts und der crossmedialen Redaktionsarbeit.

Wir bieten Ihnen:

- Einblicke in die crossmediale Zusammenarbeit von Print, Hörfunk, Online und Web.TV
- Einführung in die Auswahl der Themen des Tages, Bildauswahl und -bearbeitung, onlinegerechtes Aufarbeiten der Artikel, Texten eigener Meldungen
- Integration in das redaktionelle Team mit dem Ziel, selbstständig Teile der Webpräsenz der Mittelbadischen Presse zu betreuen
- ein nettes, junges Team
- das Praktikum wird angemessen vergütet

Ihre Qualifikation:

- gute Rechtschreibung und Grammatik
- schnelle Auffassungsgabe und selbstständiges Arbeiten
- offenes, aufgeschlossenes Auftreten
- Erfahrung im Umgang mit PC, Web und Social Media
- ideal: Erfahrung im Schreiben und Redigieren von Texten
- ideal: Kenntnisse in Bildbearbeitung und Videoschnitt

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Dann bewerben Sie sich bei uns über unser Karriere-Portal: karriere.reiff.de/stellenangebote/

Für nähere Auskünfte können Sie sich gerne an Frau Luisa Kövári wenden. Kontakt: 07 81 / 504 - 65 01

07 81 - 96 75 75 75

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Der gute Abschied mit Herz

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

Petra Weilguny
www.infinitas-bestattungen.de

Weihnachtsbäume
in verschiedenen Sorten und Größen aus eigenem Anbau – frisch geschlagen – Verkauf
Sa. 5.12., Fr. 11. u. Sa. 12.12., Fr. 18. u. Sa. 19.12.2020
jeweils ab 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Zunsweier,
Altwasser 1 (am Möschle-See) **Telefon 0 78 35 / 4 18**

Weihnachtsbäume
Aus eigenen Kulturen, täglich frisch geschlagen
Große Auswahl
versch. Sorten – alle Größen
Täglich von 10 bis 18 Uhr
Großzügiges Freigelände um den Abstand problemlos einzuhalten – Schneefreie Anfahrt – genügend Parkplätze vorhanden
Auf Ihren Besuch freut sich: **Familie Franz Bruder**
Talstr. 17 · 77791 Berghaupten · Tel. 0 78 03/24 34
www.brennerei-bruder.de
Hofladen mit vielen Geschenkideen

Nächster TÜV-Abnahme-Termin am 9.12.2020 (auch für Anhänger)

Friedmann Landtechnik GmbH
Hauptstraße 58 • 77799 Ortenberg
Tel. +49 781/31775
Fax: +49 781/43683
friedmann.landtech@t-online.de
www.friedmann-landtechnik.de

FRIEDMANN
LANDTECHNIK GMBH

7	5	9				8		
			2		5		1	
		1						6
		8	4		6		2	3
	9	2	3		8	7	6	
3	6		7		1	5		
6						2		
	4		8		3			
		5				3	4	8

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom **15. Januar** bis **5. März 2021!**

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Neujahrs RABATT AKTION

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

BAUEN UND WOHNEN

SICHERHEIT RUND UMS HAUS

– Einbruch-, Brand-, Blitz- und Bautenschutz

Foto: shutterstock.com/syda productions

Ketterer
Einbruchschutz
Schließanlagen
Sicherheitstechnik
Achern, Hauptstraße 88
Bühl, Hauptstraße 7
ketterer-aktuell.de
Beratung & Montage
07841 21883
PROFI-FACHERRICHTER
ABUS

FENBAU GMBH
Fenster | Türen | Sonnenschutz
Daniel Stüfen
Heinrich-Hertz-Str. 10 | 77656 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 68 22 90 |
e-mail info@fenbau.biz | www.fenbau.biz
Bürozeiten: Mo. – Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
• Fenster
• Dachfenster
• Türen
• Rollläden
• Insektenschutz
• Kundendienst
• Montage
Wir suchen ab sofort (m/w/d): Fensterbauer sowie Schreiner mit Erfahrung in der Montage.

Normstahl
Türen · Tore · Antriebe
Montageservice
T. Nimmesgern + H. Voigt
JETZT Raiffeisenstraße 5
77933 Lahr
Tel. 07821/68140 • Fax 68121
mail@nimmesgern-voigt-tore.de

7	5	9	1	6	4	8	3	2
4	3	6	2	8	5	9	1	7
8	2	1	9	3	7	4	5	6
5	7	8	4	9	6	1	2	3
1	9	2	3	5	8	7	6	4
3	6	4	7	2	1	5	8	9
6	8	3	5	4	9	2	7	1
2	4	7	8	1	3	6	9	5
9	1	5	6	7	2	3	4	8

FREWA
SICHERHEITSTECHNIK
VdS
In die Empfehlungsliste des LKA Baden-Württemberg aufgenommen
Einbruchmeldesysteme
Brandmeldesysteme
Videoüberwachung
Zutrittskontrolle
Zeiterfassung
Isaak-Blum-Str. 4
77656 Offenburg
Tel.: 07 81 / 93 99 99-0
Fax: 07 81 / 93 99 99-9
www.frewa-sicherheit.de
info@frewa-sicherheit.de
Kundendienst- und Montagefachkräfte (m/w) gesucht

BFP
Badens Fenster Profi
Sicherheit vom Profi für Fenster & Haustüren
Gewerbestr. 44
77652 Offenburg
Tel.:0781-93 600 400
www.fenster-bfp.de

Wertvolles sicher verwahren & schnell zur Hand haben!
Günstiger als im Bankschließfach!
BURG WÄCHTER
Der Dual-Safe 425 E FP
mit geprüftem Einbruch- und Feuerschutz.
askosi
askosi - Komfort & Sicherheit | Kronenplatz 1 | 77656 Offenburg
Tel. +49 (0)781-969 098 0 | info@askosi.de | www.askosi.de

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Das besondere Geschenk

Machen Sie sich selbst oder einem anderen eine Freude!

Jetzt bestellen und Vorteile sichern!

Foto: hand draw/Shutterstock.com

6 Wochen gedruckt lesen für nur **12,- €**

6 Wochen digital lesen für nur **6,- €**

mittelbadische.de/weihnachten2020 ☎ 07 81 / 504 - 55 55 leserservice@reiff.de Bestellcoupon ausfüllen und zusenden

Mittelbadische Presse | WBZ Media GmbH | Leserservice | Marlener Straße 9 | 77656 Offenburg

Ja, ich bestelle das Weihnachts-Angebot

☐ für mich selbst **oder** ☐ zum Verschenken ☐ **6 Wochen gedruckt lesen für nur 12,-€** ☐ **6 Wochen digital lesen für nur 6,-€**

Lieferstart _____

Start wählbar zwischen dem 2. 12. 2020 und dem 13. 1. 2021. Die Lieferung endet automatisch.

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement bezogen haben. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe. Mit dem E-Paper haben Sie Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Ihre Anschrift:

Vorname / Name
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon

Anschrift des Beschenkten: (Nur bei einem Geschenkabo)

Vorname / Name
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/weihnachten2020

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und / oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche / Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504-55 55.

Datum / Unterschrift:
✗

Einsendeschluss 8. 1. 2021 | Solange Vorrat reicht.
Preise Stand 1. 1. 2020, Änderungen vorbehalten.

DM-AA

GESCHENK-IDEEN
zum Weihnachtsfest

Foto: shutterstock.de/allstars

KIEFER
ORTENBERG

NEUERÖFFNUNG in ORTENBERG:
VERKAUFSSTELLE FÜR
Prämierte Weine
Weinprägente

FR. 17 – 20 UHR, SA. 16 – 21 UHR, SO. 10 – 12 UHR
HUBERGÄSSLE 2, 77799 ORTENBERG

GUTSCHEINE - DIE Geschenkidee zu Weihnachten

Gönne deinem Körper etwas Gutes...
damit deine Seele Lust hat darin
zu wohnen!

Wellnessmassagen & Fußpflege
Dagmar Feger

Im Oberfeld 25 · 77797 Ohlsbach
dagmar.feger@unity-mail.de
Telefon 0176 781 31431

Mehr Infos finden Sie im Internet!

Wir tragen Mundschutz, Handschuhe und halten 1,5 Meter Abstand bei Hausbesuchen!

Zentralwäscherei & Reparatur
Maximilian

Bio-Handwäsche | Reparatur | Imprägnierung | Milbenschutz

TEPPICHWÄSCHE & TEPPICHREPARATUR
Sparen Sie lieber mit uns durch Waschen und Reparieren, als teuer neu zu kaufen!

POLSTERREINIGUNG!
- auf Wunsch auch gerne bei Ihnen vor Ort -
KOSTENLOSE BERATUNG!
KOSTENLOSER KOSTENVORANSCHLAG!
NATÜRLICH ALLES UNVERBINDLICH!

07803 9218388
Höllengasse 2, 77723 Gengenbach
Inhaber: M. Santiago
7 Tage gültig
Winteraktion -40% auf Reparaturen

Spezialisiert auf Nissan-Fahrzeuge
➤ Reparaturen an allen Fabrikaten
➤ Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
WERKSTATT DES VERTRAUENS 2020 ausgewählt vom Autofahrer
CITY AUTO SERVICE
Inhaber: Patrik End
Ortenberger Str. 30
77654 Offenburg
Tel. 0781/9555-0
info@cas-end.de

Gastronomie

Gasthaus „Krone“ Ohlsbach

Ab Samstag, 5.12. **Gänsebraten und Sauerbraten**
Abholservice von 12 - 21 Uhr • Lieferservice von 17 - 21 Uhr
Vorbestellung erwünscht • Donnerstag Ruhetag

Wir bedanken uns bei allen Gästen für die Unterstützung! ***Familie Al Simko***

Speisekarte auf unserer Homepage: ***krone-ohlsbach.de.tl***
Fam. Al Simko, Tel.: 07803/5029442 oder 0176/28343230

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Wir stellen ein: Bauhandwerker (m/w/d) aus Leidenschaft. Komm zu uns ins Team! hug@isotec.de

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

ISOTEC® Wir machen Ihr Haus trocken

Schutz vor Elektrosmog
Info´s im Video www.hubira.memon.eu
kostenlose Störanalyse - Tel. 07843-7517

OFFENBURGER BESTATTUNGSINSTITUT
Karl Heidenreich GmbH
seit 1947
Weingartenstraße 74 · 77654 Offenburg
(beim Stadtfriedhof Weingarten)
☎ 07 81 / 3 24 58
Geschäftsführer: Axel Gelszat
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen
Wir beraten Sie auch gerne zuhause.

info@bestattungen-heidenreich.de www.bestattungen-heidenreich.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Für Fahranfänger – Gute Gebrauchte gibt es bei uns!
1a autoservice
Pappelweg 14
77656 Offenburg - Uffhofen
Telefon 07 81 / 5 66 85
AUTO SERVICE Eckstein

Gans Schlachtplatte
Landgasthaus
Krone Wild!
... die Badische Küche
Gerichte täglich ab 11.30 Uhr zum Mitnehmen!
Hauptstr. 28, 77799 Ortenberg, 0781/36711
www.krone-ortenberg.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

11.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 08.12.
18.12.	Last minute Geschenkideen	Anzeigenschluss 15.12.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de
reiff anb.

Elektrofachgeschäft
Service · Reparaturen
Elektroinstallation
Kundendienst
ELEKTRO KALT
RAIMUND WÖRTER
Inhaber:
Raimund Wörter Elektromeister
Weingartenstraße 49
77654 Offenburg
Telefon 07 81 / 3 39 25
Fax 07 81 / 3 25 07
E-Mail: info@elektro-kalt.de
Homepage www.elektro-kalt.de
e-masters

Unterricht & Kurse

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92 34 70 20

! Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.
07 81 / 504 - 14 55 oder - 14 56
anb.anzeigen@reiff.de

AUTOHAUS STAIGER

DEAL DES JAHRES

FÜR DEN VW TIGUAN 1.5 TSI COMFORTLINE

Abb. beispielhaft & zeigt Sonderausstattung.

EU-NEUWAGEN

VW TIGUAN 1.5 TSI COMFORTLINE

100x Tiguan im Vorlauf für dieses Jahr

BENZIN, 110 KW (150 PS), DSG-AUTOMATIKGETRIEBE

Ergo Active Sitze, LED-Scheinwerfer, 3-Zonen Klimaautomatik , Rückfahrkamera, Sitzheizung, Panorama-Schiebedach, Audio-Navigationssystem Europa, elektrische Heckklappe, getönte Scheiben, Abstandstempomat, uvm.
5-Jahre Garantie bis 100.000 km.

Ehem. UPE des Herstellers
~~40.275,-~~

Staiger-Barpreis [3)]
27.950,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,1; Kraftstoffart: Benzin; CO2-Emission, kombiniert: 138 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B.

AUTOHAUS STAIGER | www.autohausstaiger.de | auto.staiger | autohausstaiger

AUTOHAUS STAIGER GMBH & CO. KG
VERTRETEN DURCH DIE STAIGER VERWALTUNGS GMBH
VERTRETEN DURCH DEN GESCHÄFTSFÜHRER PATRIC HÜTTNER
VERTRETEN DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRERIN HILDEGARD STAIGER

STANDORT HASLACH
Service & Reparatur
Verkauf und Beratung zu Neuwagen
Eichenbachstraße 2
77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Service & Reparatur
An-& Verkauf von Gebrauchtwagen
Hausacher Str. 8
77709 Wolfach
Tel. 07834 9179

Alle Preise in Euro, inkl. 16 % MwSt. Finanzierung ab 1,99%. Wir bieten Ihnen einen Kaufvertrag nach deutschem Recht (Kein Vermittlungsvertrag). 3) Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/ Nettodarlehensbetrag erhöhen. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Fahrzeuge mit EU-Tageszulassung, 10 km. Fahrzeugabbildung: www.netcarshow.com.

STAIGER DICH!

CASAMORE

Franckensteinstr. 28 - Hohberg-Hofweier

WEIHNACHTSBAUM
VERKAUF

Originale
Nordmann-Tannen
aus der Region

täglich bis 23.12.
ab 16:30 Uhr
Sonntag ab 12 Uhr

www.casamore.de
Telefon 07805 915 770 4

&

LIEFERSERVICE oder TO GO
PIZZA - PASTA - SALATE

Sie können Ihre Lieblings-Gerichte von Pizza, Pasta bis Salate zuhause genießen. Nutzen Sie unseren Liefer-Service oder einfach „to go“ Selbstabholung

Mit Bus & Bahn mobil im Ortenaukreis!

TGO Die Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

Der **Nahverkehr** im Ortenaukreis ist auch in Zeiten der Corona-Pandemie für Euch da. In allen öffentlichen Verkehrsmitteln gilt auch weiterhin: **Abstand halten** und **Mund und Nase bedecken** – aus gegenseitiger Rücksichtnahme. Alle aktuellen Meldungen und Maßnahmen unter: **www.ortenaulinie.de/corona**

Wir suchen für unsere Pflegefachkraft in Festanstellung baldmöglichst eine
Wohnung
im Raum
Offenburg/Ortenberg,
Warmmiete bis € 500,-

adamo
ambulanter dienst
am menschen ortenau
www.adamo-pflege.de

Kontakt über Pflegedienstleitung: Tel.: 0170 4634454

KURT ROTTENECKER GMBH.

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81/3 18 92
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail:info@rottenecker-gmbh.de